

11 décembre 1935

88

Au

Monsieur Emile Genoyer, Consul-Général de France, Werdmühleplatz 1  
Z u r i c h 1

Monsieur le Consul,

Nous nous sommes permis il y a quelques jours de vous demander combien de cartes pour le vernissage de notre exposition Courbet nous pouvions vous offrir. N'ayant pas reçu une réponse pour un nombre déterminé de cartes, nous nous permettons de vous <sup>en</sup> adresser une dizaine.

Veillez agréer, Monsieur le Consul, l'expression de nos sentiments les plus distingués,

KUNSTHAUS ZUERICH  
Le Directeur

10 cartes d'invitation

Zürich, den 12. Dezember 1935

An die Redaktion des "Volksrecht" Stauffacherstrasse  
Z ü r i c h

Sehr geehrte Herren,

Wir gestatten uns, Ihnen beiliegend eine Notiz zu übersenden und bitten Sie höflich, sie in der nächsten Nummer Ihres Blattes zu veröffentlichen.

In vorzüglicher Hochachtung  
KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor

1 Beilage

ebenso an:

- 0/9x Schweiz. Mittelpresse, Usterstr. 23, Zürich
- 0/9x Red. Volksrecht, Stauffacherstrasse, Zürich
- 0/9x Red. Zürcher Post, Talstrasse 15, Schanzengraben, Zürich 3
- 0/9x Neue Zürcher Zeitung, Falkenstr. 11, Zürich 1

Kunsttechnik. Im Zürcher Kunsthaus wird Sonntag Vormittag die seit längerer Zeit vorbereitete Ausstellung Gustave Courbet allgemein zugänglich. In 150 Werken aus öffentlichen und privaten Sammlungen in Frankreich, Deutschland, der Schweiz und andern europäischen Ländern vermittelt sie mit Kompositionen, Bildnissen, Landschaften, Stilleben eine Anschauung von dem gewaltigen Lebenswerk und der Persönlichkeit des Künstlers.